



1. Änderungssatzung zur Studienordnung

für den

Masterstudiengang Druck- und Verpackungstechnik

an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

(1. ÄSa - StudO- DVM)

vom 14.02.2013

Aufgrund von §§ 32, 34 und 36 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz - SächsHSFG) vom 10. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 900), rechtsbereinigt mit Stand vom 1. Januar 2013, hat die Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig – im folgenden HTWK Leipzig - am 14. Februar 2013 folgende Änderungssatzung zur Studienordnung für den Masterstudiengang Druck- und Verpackungstechnik (StudO - DVM) an der HTWK Leipzig erlassen.

Vorbemerkung:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für beiderlei Geschlecht.

Artikel 1

Die Studienordnung für den Masterstudiengang Druck- und Verpackungstechnik (StudO-DVM) an der HTWK Leipzig vom 19. April 2011 wird wie folgt geändert:

1.) Zur Anlage 2 zur Studienordnung (Wahlpflichtkatalog)

Bei den Wahlpflichtmodulen Wintersemester wird am Ende eine weitere Tabellenzeile mit folgendem Inhalt ergänzt:

Kennziffer	Modulbezeichnung	Verantwortlicher	SWS	Leistungs- punkte
4150	Packmittelherstellung	Prof. Dr.-Ing. Eugen Herzau	4	5

2.) Zur Anlage 3 zur Studienordnung (Modulbeschreibungen)

Die Modulbeschreibungen im Abschnitt „Modulbeschreibungen Wahlpflichtmodule“ werden am Ende um folgende Modulbeschreibung ergänzt:

Fakultät Medien Masterstudiengang Druck- und Verpackungstechnik (Master of Engineering)			
Wahlpflichtmodul Packmittelherstellung			
Kennziffer 4150			
Lehrende(r) Prof. Dr.-Ing. Eugen Herzau			
Regelsemester	Wintersemester	Sommersemester	2. Semester
ECTS-Punkte	5		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Lernziele	Ziel des Moduls ist das Kennenlernen der Elementarvorgänge der Prozesse Trennen, Umformen, Beschichten, Fügen und Urformen zur Herstellung von Packmitteln sowie zur Herstellung von Packungen. Die Studenten sind in der Lage, die Herstellung von Verpackungen mittels der Einordnung in die Elementarvorgänge zu abstrahieren. Wirkprinzipie, Einflussgrößen, Verfahrensvorteile und -nachteile werden erkannt und in die Auswahl bzw. Bewertung verschiedener Elementarvorgänge einbezogen.		

Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Darstellung der Herstellungsprozesse von Packmitteln allgemein - Erläuterung aller relevanten technologischen Wirkprinzipie in den Prozessen Trennen, Umformen, Beschichten, Fügen und Urformen - Gesetzmäßigkeiten im Zusammenwirken zwischen Packstoff und Werkzeug - Herausarbeiten verfahrenstechnischer Besonderheiten - Einflussfaktoren auf das Packmittel oder Packhilfsmittel - Darstellung zukünftiger Entwicklungspotenziale 				
Arbeitslast	150 Stunden, davon 60 Stunden Präsenzzeit (15 Wochen mal 4 Stunden = 4 SWS) 90 Stunden angeleitete Selbstlernzeit				
Prüfungsvorleistungen	keine				
Lehreinheitsformen und Prüfungen	Lehreinheitsform	SWS			Prüfungen
	Packmittelherstellung	V	S	P	
Literaturempfehlungen	Autorenkollektiv: Verpackungstechnik (lose Blattsammlung). Herausgeber: Fraunhofer Gesellschaft e. V., Hüthig Verlag Heidelberg, 1996 Schwarz; Ebeling; Furth: Kunststoffverarbeitung. Vogel Industrie Medien GmbH & Co. KG Würzburg, 1978 Bleisch; Goldhahn; Schrickler; Vogt: Lexikon Verpackungstechnik. B. Behr's Verlag GmbH & Co. KG Hamburg, 2003 Ahlhaus, Otto E.: Verpackung mit Kunststoffen. Carl Hanser Verlag München Wien, 1997				
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Druck- und Verpackungstechnik (Master of Engineering)				

Artikel 2

(1) Diese Änderungssatzung zur Studienordnung für den Masterstudiengang Druck- und Verpackungstechnik (StudO-DVM) tritt am Tage nach der Genehmigung durch das Rektorat in Kraft und gilt rückwirkend zum 01.09.2012 für alle Studierenden, die im WS 2012 in den Studiengang eingeschrieben waren. Die Änderungssatzung tritt zum 28.02.2013 außer Kraft. Sie wird an der HTWK Leipzig bekannt gemacht.

(2) Diese Änderungssatzung zur Studienordnung für den Masterstudiengang Druck- und Verpackungstechnik an der HTWK Leipzig (StudO-DVM) wurde ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Fakultät Medien vom 5. Dezember 2012. Sie wurde am __. Februar 2013 durch das Rektorat genehmigt.

Leipzig, den 14. Februar 2013

Die Rektorin
der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur

Prof. Dr. rer.nat. Renate Lieckfeldt